

- 10:15 Uhr Praktische Übungen
Mittagspause
- 12:45 Uhr Screeningverfahren und Dysphagie-therapie
Britta Fielitz
- 13:30 Uhr Trachealkanülen-Management
Ingo Schwarz-Gewallig
Kaffeepause
- 14:30 Uhr Cough-assist, Cornett und Co.
Henning C. Bostelmann
- 15:15 Uhr FEES bei Tracheotomie
Henning C. Bostelmann
- 16:00 Uhr Praktische Übungen

Mittwoch 20. September 2023

- 08:30 Uhr Neurovaskuläre Erkrankungen
PD Dr. med. Georg Royl
- 09:15 Uhr Befundübungen und Fallvorstellung
Timo Hartwig
Kaffeepause
- 10:15 Uhr Praktische Übungen
Mittagspause
- 12:45 Uhr Spezifische und seltene Untersuchungs-
befunde neurogener Dysphagie
Dr. med. Paul Muhle (per Videokonferenz)
- 13:30 Uhr Spezifische Untersuchungsprotokolle
Dr. med. Paul Muhle (per Videokonferenz)
- 14:15 Uhr Befundübungen und praktische
Übungen
Timo Hartwig
- 16:00 Uhr Abschlussprüfung, Schlussrunde,
Diskussion, Ausgabe der Zertifikate

Ihre Referenten

- **Henning C. Bostelmann**
Funktionsoberarzt, Klinik für Neurologie, AMEOS Klinikum
Middelburg
- **Dr. med. Jens Dowideit**
Chefarzt Geriatrie, AMEOS Klinikum Middelburg
- **PD Dr. med. Daniel Droemann**
Klinikdirektor, Medizinische Klinik III - Pulmologie, UKSH,
Campus Lübeck
- **Britta Fielitz**
Logopädin, AMEOS Klinikum Middelburg
- **Timo Hartwig**
Logopäde, DIAKO Krankenhaus Flensburg
- **Dr. med. Eva-Maria Koch**
Ärztin, Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf-
und Halschirurgie, UKSH, Campus Kiel
- **Dr. med. Paul Muhle**
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UK Münster
- **Dr. med. Steffen Paschen**
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UKSH, Campus Kiel
- **Prof. Dr. med. Jan Regelsberger**
Chefarzt Neurochirurgie, DIAKO Krankenhaus Flensburg
- **PD Dr. med. Georg Royl**
Oberarzt, Klinik für Neurologie, UKSH, Campus Lübeck
- **Ingo Schwarz-Gewallig**
Atmungstherapeut und Logopäde, Hamburg
- **Dr. med. Peter Wellhöner**
Chefarzt Gastroenterologie, AMEOS Klinikum Eutin
- **Anke Wiencke**
Ärztin, Klinik für Neurologie, AMEOS Klinikum Middelburg

Informationen & Kontakt

Veranstaltungsort

media docks Lübeck, Willy-Brandt-Allee 31, 23554 Lübeck

Anmeldung

Sie können sich **bis zum 4. September 2023** per E-Mail an sabine.graffenberg@ameos.de anmelden. Bitte geben Sie Ihren vollständigen Namen, Ihren Arbeitgeber und die Rechnungsadresse an. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail, mit dieser Bestätigung ist Ihre Anmeldung zum Seminar verbindlich.

Teilnahmegebühr

Komplettpreis für drei Tage inkl. Verpflegung: 850,- Euro
Ihre Teilnahmegebühr muss **bis zum 11. September 2023** auf unserem Konto eingegangen sein.

Bankverbindung

HypoVereinsbank München
BIC: HYVEDEMMXXX
IBAN: DE96 7002 0270 0010 0218 11

Bei einer Stornierung Ihrer Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn stellen wir 80 Prozent der Kursgebühr in Rechnung, wobei der Nachweis, dass im Einzelfall ein geringerer Schaden entstanden ist, jederzeit möglich bleibt.

AMEOS Klinikum Middelburg
Klinik für Neurologische Rehabilitation
Middelburger Straße 1
D-23701 Süsel
Tel. +49 (0)4524 909-124
Fax +49 (0)4524 909-184
info.middelburg@ameos.de

ameos.eu

Stand: Juli 2023 - Fotos: AMEOS

6. Interdisziplinäres FEES-Basisseminar Schleswig-Holstein

AMEOS Klinikum Middelburg

18. – 20. Sept. 2023
media docks, Lübeck

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe logopädische Schlucktherapeutinnen und -therapeuten,

in Kooperation mit der Akademie für medizinische Fort- und Weiterbildung der Ärztekammer Schleswig-Holstein laden wir Sie herzlich zum 6. interdisziplinären FEES-Basisseminar in die media docks nach Lübeck ein.

Schluckstörungen sind häufig

Schluckstörungen begegnen uns regelmäßig nach Schlaganfällen, Hirnblutungen, Hirnverletzungen oder im Rahmen von Parkinson-Syndromen, Demenzen und neuromuskulären Erkrankungen. Aber auch ohne klassische Ursache sind Schluckstörungen z. B. aufgrund von Kachexie beim hochbetagten Menschen altersbedingt sehr viel häufiger, als wir das bisher zur Kenntnis genommen haben (Presbyphagie). Schwere und wiederkehrende Lungenentzündungen durch Aspiration von Mageninhalten sind häufig die Folge.



Diagnostik von Schluckstörungen

Die Flexible Endoskopische Evaluation des Schluckens (FEES) ist inzwischen ein weit verbreitetes und gut etabliertes Verfahren zur genaueren Diagnostik einer Schluckstörung. Die Durchführung erfolgt immer interdisziplinär – Arzt und logopädischer Schlucktherapeut arbeiten eng zusammen. Über ein besonders dünnes flexibles Endoskop werden die Kehlkopffunktion und der Schluckakt für verschiedene Konsistenzen beobachtet. Der Patient ist dabei wach und sollte möglichst kooperationsfähig sein. So können Aspiration und Penetration, d.h. Übertritt verschiedener Konsistenzen in den Kehlkopf und die Trachea, nachgewiesen werden. Liegt ein Tracheostoma vor, sollte die Effizienz des Schluckaktes zusätzlich retrograd beurteilt werden. Ursachen sind fast immer sensible, motorische oder koordinative Störungen des Reflexablaufs, die unterschiedlicher Interventionen bedürfen.

Das FEES-Basisseminar

Um die Ausbildung in der endoskopischen Dysphagiediagnostik zu optimieren und zu formalisieren, hat die Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN) bereits 2013 ein FEES-Ausbildungscurriculum erarbeitet. Es richtet sich an alle interessierten Ärztinnen und Ärzte sowie an Logopäden und Logopädinnen (mit mindestens zweijähriger klinischer Tätigkeit, bevorzugt in einer Neurologie). Das Basisseminar ist der erste Schritt dieses Curriculums. Die theoretischen und praktischen Inhalte des gemeinsamen Ausbildungscurriculums der Fachgesellschaften werden vermittelt.

FEES-Curriculum

Nach erfolgreichem Abschluss des Basisseminars müssen 30 direkt supervidierte und 30 indirekt supervidierte FEES durchgeführt werden. Die aktuelle Liste der FEES-Supervisoren ist auf der Webseite der DGN einsehbar.



Anschließend ist es möglich die Zulassung zur Prüfung für das FEES-Zertifikat der DGN, DGS und DGG zu beantragen.

Seminarinhalte

- theoretischer Diskurs inkl. relevanter Krankheitsbilder
- apparative Voraussetzungen
- Durchführung der Untersuchung, Befunderstellung und gemeinsame Befundungsübungen
- videoendoskopische Evaluation des praktischen Schluckaktes am Dummy und am lebendigen „Gegenüber“
- Abschluss mit einer theoretischen Prüfung

Unser dreitägiges Seminar ist von der DGN als FEES-Basisseminar akkreditiert worden. Die DGN ist bestrebt, die Fiberendoskopische Evaluation des Schluckaktes zukünftig durch Untersuchende, die ein durch die DGN akkreditiertes Ausbildungscurriculum durchlaufen haben, durchführen zu lassen.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen.

Dr. med. Norbert Krause-Pape

Chefarzt, Klinik für Neurologische Rehabilitation
AMEOS Klinikum Middelburg

Programm

Montag 18. September 2023

- 08:30 Uhr Begrüßung und Einführung
Dr. med. Norbert Krause-Pape
- 09:15 Uhr Untersuchungsablauf, Anatomie und Physiologie des Schluckens
Anke Wiencke
- 10:00 Uhr Befundnomenklatur
Anke Wiencke
- 10:45 Uhr Praktische Übungen
Mittagspause
- 13:00 Uhr Differentialdiagnosen, alternative Diagnostik
Dr. med. Peter Wellhöner
- 13:45 Uhr Was kann mir auf dem Weg durch die Nase noch begegnen?
Dr. med. Eva-Maria Koch
Kaffeepause
- 14:45 Uhr Befundübungen
Anke Wiencke
- 15:30 Uhr Neurochirurgische Erkrankungen im Querschnitt – red flags
Prof. Dr. med. Jan Regelsberger
- 16:15 Uhr Presbyphagie
Dr. med. Jens Dowideit

Dienstag 19. September 2023

- 08:30 Uhr Neurodegenerative Erkrankungen
Dr. med. Steffen Paschen
- 09:15 Uhr Wichtige endobronchiale Befunde
PD Dr. med. Daniel Droemann
Kaffeepause